

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1912

142 (23.5.1912) Viertes Blatt

dem Stadt-Oberbauinspektor Blum über das zur Zeit im Vordergrund des allgemeinen Interesses stehende Thema „Wohnungs- und Verkehrsfragen in Karlsruhe“ sprechen wird. In den Vortrag wird sich eine freie Aussprache anschließen.

Der Vorstand des Vereins für Verbesserung der Frauenkleidung im Hotel Victoria nahm einen sehr anregenden Verlauf. Die erste Vorsitzende, Frau Dr. Sternberg, verweilte in ihrer beifällig aufgenommenen Ansprache nochmals kurz bei den verschiedenen Veranstaltungen des letzten Winters, um sodann auf die vom 2. bis 5. Juni hier stattfindende Delegiertenversammlung hinzuweisen. Großes Interesse fand begreiflicherweise die sich anschließende Vorführung von Kleidern aus der Werkstätte von Ottilie Renzle-Heiß. Tadellos sei, schöner Schnitt, ein guter, gefälliger Geschmack, eine oft überraschend feine Verwendung des Materials bringen bei ihren Kleidern vortreffliche Wirkungen hervor. So gefiel ein meißes seidenes Gesellschafts Kleid mit gestrichelter Spitze sehr gut, ebenso ein elegantes Tuchkleid. Regend waren einige Sommerkleider, die ganz moderne Linien zeigten und doch alle Anforderungen erfüllten, die an die neue Frauenkleidung gestellt werden müssen. Nicht minder beifallswürdig waren auch einige Kleider, die aus ehemaligen Korsett Kleidern geformt waren. Mit herzlichem Dank an Frau Renzle beendete die Vorsitzende den äußerst anregenden Abend.

Standesbuch-Auszüge.
Eheaufgebote. 21. Mai: August Hanfert von Woltersweier, Steindrucker hier, mit Juliana Geiger von Birmingen; Emil Huber von Riesbach, Bautechniker hier, mit Elisabeth Dienhard von Windisch; Johann Gei von Sinsheim, Tagelöhner hier, mit Emma Mehret von hier; Wihl. Bühler von Rastatt, Maschinenarbeiter hier, mit Johanna Schoppinger von Staßfurt; Kurt Riedel von Kufstein, Kaufmann hier, mit Anna Brandauer Witwe von hier; Ernst Spittler von Muggen, Bäcker hier, mit Christine Süpffe von Oberader; Karl Dennig von hier, Mineralwasserfabrikant hier, mit Anna Adler von Oberhausen.
Geburten. 14. Mai: Erich, Vater Christian Kunle, Schneider. — 15. Mai: Ferdinand, Vater Josef Freund, Schreiner. — 17. Mai: Mathilde Elisabeth,

Vater Gottlieb Fig, Kaserobehelzer. — 18. Mai: Johanna Katharina, Vater Rudolf Rodrian, fäb. Arbeiter; Amalie Maria, Vater Heinrich Slogel, Schlosser; Dask Eugen, Vater Oskar Bruttel, Kaserobehelzer. — 19. Mai: Heria Emma, Vater W. Wenner, Schlosser; Friedrich, Vater Friedrich Jäger, Magazinsarbeiter. — 20. Mai: Friede Hildegard Elisabeth, Vater Bernhard Rothstein, Stadtkapellmeister.
Todesfälle. 21. Mai: Josef Kleinbusch, Depoarbeiter, ein Ehemann alt 67 Jahre; Karl Schlang, Zeichner, ein Ehemann alt 57 Jahre; Charlotte Schreiber, alt 43 Jahre, Ehefrau des Schriftsetzers Hermann Schreiber; Marie, alt 6 Jahre, Vater Jakob Schöni, Tagelöhner.
Beerdigungszeit und Trauerhaus erwachsener Verstorbener. Donnerstag, 23. Mai: 1 Uhr: Luise Thierier, Bezirksgeometers-Ehefrau von Pforzheim (Feuerbestattung); 3 Uhr: Josef Kleinbusch, Depoarbeiter, Gottesackerstraße 5; 4 1/2 Uhr: Charlotte Schreiber, Schriftsetzers-Ehefrau, Marienstr. 18, 1. Stod.

Sozialpolitische Rundschau.
Soziale Studienreise nach England.
Die für August geplante Studienreise der Deutschen Gartenstadt-Gesellschaft nach England ist auf Grund der bereits vorliegenden Meldungen gesichert. Diese Reise, die über die Städte York, Liverpool, Birmingham und London führt und dem Studium der englischen Wohnungs- und Anstaltungsverhältnisse gewidmet ist, sowie reiche Gelegenheit zur intimen Kenntnisnahme anderer sozialer und kommunaler Einrichtungen und auch des englischen gesellschaftlichen und offiziellen Lebens bietet, scheint sich zu einer dauernden gemeinnützigen Einrichtung zu entwickeln. Dies ist auch aus dem von der Gesellschaft veröffentlichten „Rückblick“ über die bisher veranstalteten Reisen ersichtlich, in dem sich eine Reihe im öffentlichen Leben stehender früherer Teilnehmernehmer — Architekten, Bau- u. Medizinalbeamte, Kommunalbeamte usw. — über die Anregungen und Kenntnisse äußern, die ihnen diese Reise auf sozialem, künstlerischem und hygienischem Gebiet vermittelt haben, und der zeigt, daß das Interesse der kulturtragenden Bevölkerung um privaten Kreise für eine gründliche Umgestaltung unseres Wohnungswezens im erfreulichen Wachstum begriffen ist. Der Prospekt wird vom Generalsekretär U. Otto in Berlin-Schlachtensee gern abgegeben.

Arbeiterbewegung.
Singen a. S., 22. Mai. Infolge Beschlusses des Südd. Metallindustriellen-Vereins kündigte die Frittingsfabrik am vergangenen Samstag 400 organisierten Arbeitern auf 1. Juni. Die Kündigung wird aufrecht erhalten, wenn nicht die zur Zeit schwebenden Verhandlungen zwischen dem Verbands- und dem Metallarbeiterverband bis dahin zu einer Einigung führen.

Mannheim, 22. Mai. Eine Logung der Ausstandsleitung der Rheinischer von Rotterdam bis Straßburg beschloß, beim Zentralverband den Antrag zu stellen, die in den Häfen tätigen Maschinenführer und Lagerarbeiter anzuweisen, jegliche Ausstandsarbeit zu verweigern. Die Ausstandsleitung beschloß weiter, daß diese Arbeitergruppen in Orten, wo sie tariflich nicht gebunden sind, alsbald die Arbeit niederlegen.

Nürnberg, 22. Mai. Gestern fanden Verhandlungen zwischen den Arbeitgeber und Arbeitern der Metallindustrie statt, um möglicherweise die drohende Aussperrung in Süddeutschland zu verhindern.
Briefkasten.
M. C. 23. Deutsches Patent- und Gebrauchsmuster-Vereinsblatt Berlin. Warenzeichenblatt (amtl. Organ d. Reich. Pat.-Amts) Berlin. Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen Berlin. Archimedes, Deutsches Patentblatt Berlin. Der Waren-Agent, Zeitschrift für das gesamte Agenten- und Warenverkehrs-Zentralverband deutscher Handlungsagentenvereine, Berlin.

Stimmen aus dem Publikum.
(Für Veröffentlichungen unter dieser Rubrik übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.)
Berücksichtigt hat die Stadtwaltung den Bahnkörper der elektrischen Straßenbahn zwischen Schiller- und Körnerstraße mit Rifen anlegen lassen und man kann wohl sagen, daß der Versuch als wohl gelungen, bezeichnet werden kann. Während sich der junge Rifen in seinem Entwicklungsstadium befindet, sind die Geleise von beiden Seiten geperrt, so daß der Liebergang über diese nur an den Straßenkreuzungen möglich ist. Ursprünglich hat Schreiber dieses befürchtet, daß diese Verperrung ein Verkehrsbehinderung darstellen würde, in der Praxis hat man sich aber sehr rasch daran gewöhnt, daß kaum jemand diese Barrikaden als verkehrsbehindernd empfunden haben wird. Ich möchte nun anregen, in Erwägung zu ziehen, den freien Raum zwischen den Bäumen der Kaiserallee entlang, parallel mit den Schienengeleisen, mit einfachen gärtnerischen Anlagen zu versehen, vielleicht Rifenflächen, mit Schlingrosen an Ketten von Baum zu Baum entlang, die Anlage von einem niedrigen einfachen Geländer eingefaßt.
Die Lieberquerung der Straßenbahngleise wäre dann allerdings nur an den Straßenkreuzungen möglich, allein, ich betrachte dies nur als einen Vorteil, denn bekanntlich hindern die Bäume sowohl die Passanten, den nahenden Straßenbahnwagen zu sehen, als auch den Wagenführer einen unermutet die Geleise überschreitenden Passanten wahrzunehmen, während dies an den Straßenübergängen sehr gut möglich ist und die Wagen, da die Liebergänge meistens mit Haltestellen verbunden, dort überhaupt mit verminderteter Geschwindigkeit fahren. Durch eine solche Anlage würde das Straßenbild der Kaiserallee, dieser herrlichen Promenade mit den alten Bäumen, ganz außerordentlich gemindert und die Gefahr, daß z. B. Kinder beim Ballspiel usw. unermutet einem in voller Fahrt befindlichen Straßenbahnwagen entgegenlaufen, wäre durch die Einfriedigung ausgeschlossen. Auch den Bäumen würde man eine große Wohltat erweisen, wenn an Stelle der harten Befestigung, ein wasserdurchlässiger Humusboden in Form des Anlagestreifens sich zwischen ihnen erstrecken würde. R.

Telegraphische Kursberichte.
22. Mai 1912.
New York.
Bull. Island 27 1/2
Southern Railway 28 1/2
Milit. Bonds 108 1/2
Canadian Pacific 105 1/2
Chicago Milwaukee 105 1/2
Dexter & Co. Bonds 97 1/2
Erk. Bonds 35 1/2
Texas Pacific 170 1/2
Louisville & Nashville 158 1/2
Southern Pacific 78 1/2
United States Steel Corp. 70
Tendenz: schwach

Wien (Vorboerse).
Kreditanstalt 630.50
Länderbank 529.50
Oesterreich 729.50
Lombarden 105
Markenbank 117.92
Oester. Hypothekbank 89.25
Kaiserl. Bank 92.10
Kaiserl. Bank 108.50
Kronrenten 85.00
Tendenz: ruhig

London (Anfang).
Amalgamated 85 1/2
Chartered 27 1/2
De Beers 20 1/2
East Rand 8 1/2
Goldfields 4 1/2
Randfontein 8 1/2
Tendenz: ruhig

Frankfurt (Anfang).
Kreditanstalt 120
Länderbank 120
Oesterreich 120
Lombarden 120
Tendenz: ruhig

Frankfurt (Mitt.-Boerse).
Kreditanstalt 120
Länderbank 120
Oesterreich 120
Lombarden 120
Tendenz: ruhig

Frankfurt (Mitt.-Boerse) (Schluß).
Kreditanstalt 120
Länderbank 120
Oesterreich 120
Lombarden 120
Tendenz: ruhig

Frankfurt (Abendboerse).
Kreditanstalt 120
Länderbank 120
Oesterreich 120
Lombarden 120
Tendenz: ruhig

Paris (Schluß).
Rente 92.85
Banque Ottomane 94.60
Portugieser Ser. I. 94.60
Stellen 94.80
Türken (unf.) 90
Tendenz: ruhig

Berlin (Nachboerse).
Kreditanstalt 120
Länderbank 120
Oesterreich 120
Lombarden 120
Tendenz: ruhig

Frankfurt (Abendboerse).
Kreditanstalt 120
Länderbank 120
Oesterreich 120
Lombarden 120
Tendenz: ruhig

Reichsbank-Diskont 5%

Für Pfingsttouren!
Gebrautete Tauben und Hähnen.
Hausmannskost, wie Reis mit Rindfleisch etc. in Dosen von ca. 500 Gramm Inhalt, per Dose 85 Pfg.
Dauerwurst, kleine Dellekats- u. Lachsschinken.
Schokoladen von Lindt's, Suchard etc. in diversen Packungen.
Orangen, Äpfel, Trauben.
Kognak, Liköre, Fruchtsäfte in kleinen Flaschen und Reiso-Flacons empfiehlt
Herm. Munding,
Hoflieferant,
Kaiserstrasse 110.

Anzüge
faßt und reinigt rasch und billig die
Färberei D. Lasch.
Klavierstimmen
bei gemäßigter Ausführung und mäßigen Preisen in und außer Abonnement übernimmt
J. Kunz,
Karl-Friedrichstraße 21
(Rondellplatz).

Den höchsten Anforderungen der Hygiene
gerecht zu werden, muß besonders das ernste Streben jedes Fabrikanten sein, der ein Volksnahrungsmittel herstellt. Auch der Kakao ist, nicht zum wenigsten dank unserer von beispiellosem Erfolg gekrönten Reformen, aus einem Genussmittel der besseren Stände zu einem Nahrungsmittel des großen Volkes geworden. Nur dadurch aber haben wir unser hohes Ziel zu erreichen vermocht, daß wir uns nicht genügen ließen, eine zum Teil veraltete und nicht mehr zeitgemäße Fabrikationsmethode durch ein neues, patentiertes den Geboten moderner Gesundheitspflege entsprechendes Verfahren zu ersetzen, auch die Vertriebsart der Fabrikate haben wir in vollständig neue Bahnen gelenkt. Die vollendete Entfaltung, die staubfreie Sichtung, der Vertrieb nur in geschlossenen staubdichten Fabrikpackungen, die durch den Verkauf in eigenen Filialen gewährleistet stets fabrikmäßige Beschaffenheit, das alles sind Vorzüge, die in ihrer Gesamtheit von allen anderen Marken allein

Reichardt-Kakaos und -Schokoladen
aufweisen. Sie sind das Vollendteste, was die moderne Technik hervorzubringen vermag. Reichardt-Haemoglobin- und Veitlin-Präparate stehen als wirksame Stärkungsmittel und Blutbildner an erster Stelle. Verkauf zu gleichen Preisen an Händler und Private in hundert eigenen Filialen in allen Teilen Deutschlands, in
Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 193/195,
Fernsprecher 2057.

Todes-Anzeige.
Heute früh 8 1/2 Uhr entschlief sanft nach kurzem, schwerem Leiden unsere innigstgeliebte, treubesorgte Gattin, Mutter, Großmutter und Tante
Bertha Schwartz
geb. Voß.
Karlsruhe, i. B., 22. Mai 1912.
Körnerstr. 3.
In tiefer Trauer:
Friedrich Schwartz d. Ä., Privatmann.
Friedrich Schwartz d. J., Verlagsbuchhändler, und Frau in München,
mit den Enkeln Fritz u. Hildegard.
Ernst Schwartz, Reisevertreter, u. Frau in Karlsruhe.
Die Leiche wird nach Cannstatt übergeführt zur Bestattung im Familiengrab auf dem Uffkirchhof.
Die Trauerfeier findet auf dem Uffkirchhof, Freitag, 24. Mai 1912, nachmittags 5 1/2 Uhr statt.

Danksagung.
Für die vielen Beweise inniger Anteilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Gatten, Vaters, Bruders, Großvaters, Schwiegervaters, Schwagers und Onkels
Leopold Meess
Schlossermeister
danken herzlichst
die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Trauerbriefe liefert rasch und billig die G. F. Müllersche Hofbuchhandlung m. B. R. Ritterstrasse 1, eine Troppo hoch.

Austral. Birnen, austral. Äpfel
sowie
Brüsseler Tauben
frisch eingetroffen bei
Carl Hager,
Postlieferant,
Erbringerstraße, nächst dem Rondellplatz.

Joghurt-Wild,
ärztlich empfohlen für Magen- und Darmkrankheiten, per 1/2 Liter 85 Pfg., 1/4 Liter 20 Pfg., frei ins Haus, empfiehlt
Englische Milchverforgungs-Anstalt Karlsruhe,
Gewerbestraße 34.

Die Küche des Friedrich-Stifts.
Ein praktisches Kochbuch für
Familie und Haushaltungsschule von
Lina v. Gruben u. Luise Hartdegen
Gehefte durchgesehene Auflage.
Karlsruhe.
G. F. Müllersche Hofbuchhandlung
m. B. R.
15 Bogen und 16 Abbildungen.
Preis hübsch gebunden M. 3.50.
Zu haben in jeder Buchhandlung.

Fliegenfänger
1 m lange, 4 1/2 cm breite Fangfläche, mit allerbesten frischer Beseimung, 100 Stück 3.00 M., bei 800 Stück franco Nachnahme. Beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer. **Hans West,** Bartenfels 28, Oberstr. Fabrik der beliebten Pyramiden-Fliegenfänger „Volksfreund“.

Zum Pfingstfeste!

Eingang sämtlicher Neuheiten
in
Krawatten
Oberhemden
Sporthemden
Gürteln
Kragen
Manschetten
Handschuhen usw.

Nur erstklassige Fabrikate.
Billigste Preise.

M. Günther

Spezialhaus für Herrenartikel
114 Kaiserstrasse 114
zwischen Wald- und Herrenstr.



Trauringe

nach Mass v. Mk. 8.— an.
Gravieren gratis.

Rich. Groutars,
Goldschmied,
Kaiserstrasse 179 (Hof).



Krawatten,
Handschuhe,
Hosenträger,
Schirme

in großer
Auswahl
empfohlen

Ludw. Oehl Nachf.,
Karlsruhe, Kaiserstr. 112.

Total-Ausverkauf

Beste Einkaufsgelegenheit

für den

Pfingstbedarf!

Gute
Ware
spott-
billig

Spez.: Eigene Fabrikate!

Blusen Enorme
Auswahlen.

Kostümröcke

Fr. O. Rumpf Kaiser-
str. 79.

Zu Pfingsten

Leichte Kleidung!

Herren-Anzüge, ein- und zweireihig,
moderne Façons u. Farben, zu 22, 28, 32, 36, 45 Mk.

Sport- und Touristen-Anzüge in den neuesten
Ausführungen.

Wasch-Leinen und Lüster-Kleidung.

Einzelne Radfahrer- u. Touristen-Hosen.

Dreyfuss

Kaiserstrasse 115,
Ecke Adlerstrasse.

Mitglied des
Rabattspartvereins.

Frisch eingetroffen:
hochfeines

Salatöl

von reinstem, delikatem Ge-
schmack, auch zu Majonaisen
vortzöglich geeignet.

Handrogerie **Carl Roth.**

Holladen- u. Jalousie- Reparaturen

prompt u. billig, feinste Referenz.
August Stöhr,
Holladen- u. Jalousie-Spezialgesch.
Bahnhofstrasse 50, Goethestrasse 15.

"Goldener Adler"

Karl-Friedrichstrasse 12.

Jeden Montag u. Donnerstag
Schlachttag.

Von 5 Uhr ab die so beliebten
Schlachtplatten,
was empfehlend anzeigt
Ernst Müller.

Restaurant "Goldenes Kreuz"

am Ludwigsplatz.
Heute Donnerstag
wie jeden Donnerstag

Schlachttag.

Fortwährend reines Schweinefett
zu haben.

Wilhelm Stein,
Wesager und Wirt.

Alte Brauerei Bischoff.

Heute Donnerstag
Schlachttag.

Dienstag-Spezialität:
Schweinsknöchel mit Kraut,
wozu höchst einladet
Hch. Seitz.

Schwarzwaldverein
(Sektion Karlsruhe).
Donnerstag,
den 23. Mai 1912,
Vereinsabend
im "Möniger", Konkordiasaal.

BILL CLUB
gegr. 1902.

Jeden Donnerstag
Billabend
im Lokal "Weisser Berg".
Der Vorstand.

Baden-Baden. - Kurhaus.

Pfingst-Veranstaltungen.

Pfingstsonntag, den 25. Mai 1912, abends 8 Uhr:

Militär-Konzert

der Kapelle des Königl. Sächs. Infanterie-Regiments „König Wilhelm II.
von Württemberg“ Nr. 105 aus Strassburg i. Eis.

Abends 10 Uhr in den neuen Sälen:

Fest-Tanz-Réunion.

Pfingstmontag, den 26. Mai 1912, abends 8 Uhr:

Doppel-Konzert

des städtischen Orchesters und der Kapelle des 3. Schles. Dragoner-
Regiments Nr. 15 aus Hagenau i. Eis.

Bei einbrechender Dunkelheit:

Grosses Kunst-Feuerwerk
ausgeführt von Herrn **Wilhelm Fischer**, Kgl. Hoffeuerwerkstechniker
aus Cleobrann.

— Beleuchtung des Kurhauses. —

Pfingstdienstag, den 27. Mai 1912, nachmittags 3—4¹/₂ Uhr:

Militär-Konzert

der Kapelle des 3. Schles. Dragoner-Regiments Nr. 15 aus Hagenau i. Eis

Abends 8—10¹/₂ Uhr:

Doppel-Konzert

des städt. Orchesters und vorgenannter Militär-Kapelle.

Grosses Garten-Nacht-Fest.

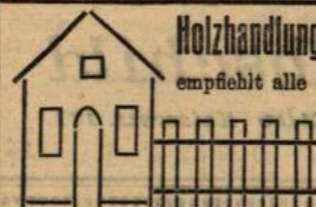
Beleuchtung der Wiese vor dem Kurhause und der Alleen.
Italienische Nacht.

Beleuchtung des Alten Schlosses.

An beiden Feiertagen:

**Beleuchtung sämtlicher geschmückten Säle des
Kurhauses.**

Das Städtische Kurkomitee.



Holzhandlung Joh. Kotterer, Marienstraße 60

Telephon 3222

empfiehlt alle Sorten Bretter, Rahmen, Latten,

sowie fertig zugerichtetes Holz

zu Gartenhäusern, Bohlen-
stecken, Spallerlatten usw.

Waldstrasse 16/18. **Colosseum** Telephon 1938.

Heute Donnerstag, den 23. Mai, abends 7¹/₂ Uhr:

Nur noch 5 Gastspiele

Frankfurter Intimes Theater

Grossartiger Erfolg! **Serenissimus!!** Stürmische
Heiterkeit!

Im erstklassigen bunten Teil: „Hannah Wilfrid“, „Marion
Christoph“, „Lotte Werther“, „Walter Paris“, „Hermann
Gersbach“, „Hermann Wagner“, „Toni Thoms“.

Vorverkauf wie gewöhnlich.

EINTRACHTSAAL

allabendlich 8¹/₂ Uhr

Sensations-Erfolg

des Ensembles vom

Königlichen Belvedere, Dresden

So leben wir.

Aktuelle Revue von Dr. Richard Hirsch.

und der hervorragende **Bunte Teil.**

Numerierter Sperritz M. 3.—, I. Parkett numeriert M. 2.—, II. Parkett
numeriert M. 1.50, Saalplatz unnumeriert M. 1.— im Vorverkauf in
der Musikalienhandlung Franz Tafel, Kaiserstrasse, und bei E. Best,
Zigarrenhandlung, neben Eintrachtsaal.

Jean Kissel

Hoflieferant
Kaiserstraße 150 Telephon 335

empfiehlt

Felchen, Rheinsalm, Seezungen,
Rotzungen, Merlan, Holl. Schellfische,
Kabeljau.

Neue Matjes-Heringe, neue Malta-Kartoffeln.

1912 er Gänse, Enten, Foularden, Kapaunen,
Hähnen.

Gemüse- und Obstkonserven mit 10% Rabatt.

Frische Spargeln, Tomaten, Artischocken,
Zuckererbsen, Salat romaine.

Frische Ananas, Kirschen, Erdbeeren, Birnen,
Äpfel, Bananen, Orangen, Zitronen.

Tafel- und Olivenöle, reinschmeckend, zu Salat und
Majonaisen.

Kakes, Biskuits, Schokoladen.

Weine, Liköre, Sekt, Fruchtsäfte.

Alles in grösster Auswahl.

Rabattmarken. Sorgfältiger Versand.

Packung frei.

Für Balkons und Landhäuser

Garten-Tischdecken Garten-Decken schön. Must. 1.75 1.50 1.10 Garten-Decken, waschecht 4.50 3.50 1.95 Künstl.-Decken, waschecht 8.70 5.75 3.50 Künstl.-Decken für runde u. ovale Tische 7.50 6.50 4.75	Japan- u. China-Matten Größe 45x70 cm . . . 1.25 0.95 0.38 Größe 60x90 cm . . . 1.95 0.95 0.75 Größe 70x115 cm . . . 2.50 1.25 0.90 Größe 90x190 cm . . . 4.75 2.75 1.75 Größe 140x200 cm . . . 7.50 3.75 2.25 Größe 140x250 cm . . . 10.50 6.00 3.75	Cocosläufer, Linoleum Cocos-Läufer, 67 cm breit . . 1.45 1.10 Cocos-Läufer, 90 cm breit . . 2.45 1.65 Cocos-Läufer, 130 cm. breit . . 3.75 1.95 Linoleum-Läufer, 60 cm breit . 1.10 0.70 Linoleum-Läufer, 90 cm breit . 1.45 1.05 Linoleum-Läufer, 130 cm breit . 2.45 1.95	Kissen für Korbsessel Sitz- u. Rückenkissen, m. Fransen 4.50 3.50 Reise-Kissen in großer Auswahl Stück 0.95 Sofa-Kissen, moderne Ausf. 4.50 2.75 1.95 Sitz- u. Rückenkissen, mod. Verdüre-Muster mit Fransen . 5.50 4.65
---	--	--	---

Extrapreise in Schuhwaren

Damenstiefel 4 ⁹⁵ mod. Form m. amerik. Absatz, auch Derby u. Lackkappen Paar	Damen-Halbschuhe 6 ⁹⁰ braun u. schwarz, auch Derby u. Lackkappen, neueste Form Paar	Kinderstiefel 1 ²⁵ schwarz Chromleder, Größe 17 bis 22 Paar	Kinderstiefel 4 ²⁵ Rindbox Gr. 31/35 Paar 4.95 Größe 27/30 . . . Paar	Herrenstiefel 6 ⁷⁵ amerikan. u. schlanke Form, auch Derby und Lackkappen . . . Paar
---	--	--	---	--

Reise- und Touristen-Artikel

Handtaschen engl. Form, mit gutem Bügel und Schloß. Kunstleder 36 39 42 45 2.65 2.95 3.50 3.95 Segeltuch, grün 3.45 3.95 4.25 4.95 Leder . . . 4.95 5.50 6.25 6.75	Rucksäcke 65 ⁹⁰ Für Kinder aus gutem Jagdtuch mit Lederriemen, größtenteils mit Klappe 1.65, 1.45, 1.25, 95 u. Rucksäcke 1 ⁴⁵ Für Erwachsene aus gutem Schilfseinen mit Rindlederriemen 3.85, 2.95, 2.25, 1.90 und	Coupekoffer, Kunstleder mit Patentgriff, mit genähten Ecken 50 55 60 65 70 3.25 3.75 4.25 4.95 5.45 Hängematten aus solidem von 4.75 bis 95 Pfg.	Aluminium-Ausrüstungs-Artikel Kocher, Trinkbecher, Büchsen, Trinkflaschen, Zitronenpressen usw. aussergewöhnlich billig.
--	---	---	---

Geichwilter Knopf.

Wäsche, Betten Ausstattungen
 empfiehlt in solider Ausführung billigst
A. H. Rothschild
 Telephon 1556 Karlsruhe Kaiserstr. 167.

M. Friederich & Cie., Hofjuweliere
 Karlsruhe, Kaiserstr. 112
 zwischen Herren- und Waldstr.
 Telephon 2033
Pforzheim Bruchsal
 Kaiserstr. 32.

Juwelen, Gold- und Silberwaren.
 Silb. Bestecke u. Tafelgeräte.
Gelslinger u. Christoffle-Fabrikate
 zu Katalogpreisen.

Sport-

Anzug „Hans“ imprägn. Loden . . . 22.-
 Pelierine „Wetterfest“ imprägn. wollene Loden . . . 15.50
 Bozen-Mantel imprägn. wollene Loden . . . 24.-
 Tourenstrümpfe, Wolle. Paar . . . 2.50
 Lodenwickelbänder, gebogen, geschnitten . . . 2.-
 Rucksack, geschw. Tragriemen . . . 4.50
 Alum.-Kochgeschirr . . . 3.25

Alle Ausrüstungs-Gegenstände.
 Billig - Reell - Solid.

Sport-Beier
 Kaiserstrasse 174, bei der Hirschstrasse.
 Versand nach Auswärts. Sommerkatalog postfr.



Damen-Stiefel
 nur erstklassige Fabrikate
 alle Ledersorten, Formen und Preislagen
 in unübertroffener Auswahl.

Loew-Hoelzle
 Schuhwaren-Haus
 Kaiserstrasse 187.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Moderne Peddigrrohr-Möbel eigenes Fabrikat
 in jeder Preislage.
 Kinderwagen, Kinderstühle, Progreßstühle,
 japanische Reise-Taschen. Reise-Körbe.

Fr. Riffel
 Groß. Hoflieferant
 Waldstraße 40a
 (Ludwigsplatz).
 Rabattmarken.

Streng reelle Bedienung. Billige Preise.

Für die Reise empfehle
Mey & Edichs
Monopol-Stoff-Wäsche
 Kragen, Manschetten, Vorhemden
 anerkannt billiges und vorteilhaftes Tragen
C. W. Keller, Ludwigsplatz,
 Ecke Waldstr.
 Rabattmarken.

Damentaschen, Handtaschen, Reisekoffer
 in größter Auswahl, in jeder Art und Preislage.
B. Klotter
 Frauenstraße 25.
 Rabattmarken.

Sonntags geschlossen.